

Profilbiegelehre AG
8575 Bürglen

LAUF-CUP

7. Austragung, Winter 1995/96

Profilbiegelehre AG
8575 Bürglen

... erst eine interne Veranstaltung des Rad- und Motorfahrerverein Bischofszell, mit dem Ziel Geländeläufe im Wintertraining des Radrennfahrers zu fördern.

... in der der Zwischenzeit eine durch die Interessengemeinschaft Lauf-Cup organisierte beliebige Laufserie, die für Hobby-, wie auch für Spitzensportler eine Herausforderung und ein gutes Training bildet

... In Zukunft soll der Lauf-Cup weiterhin eine Laufveranstaltung bleiben, bei der junggebliebene Grossväter, stressgeplagte Manager, fitnessbewusste Hausfrauen, aber auch regionale Spitzenläuferinnen und Spitzensportler aus den verschiedensten Disziplinen den Pausch an der knapp zehnwöchigen Veranstaltung haben.

Im Gegensatz zu andern Sportveranstaltungen ist der Lauf-Cup finanziell nicht gewinnorientiert. Die IG Lauf-Cup bezweckt jedoch keine Konkurrenz zu den bestehenden Wehnachts- und Silvesterläufen, höchstens eine Ergänzung. Die am Lauf-Cup beteiligten Vereine organisieren ihre Läufe gratis und die administrative Arbeit wird von den Mitgliedern der IG Lauf-Cup als Breitensport-Förderung verstanden.

Der Lauf-Cup ist eine von wenigen Sportveranstaltungen, bei der sowohl Athleten/innen aus verschiedensten Sportarten, als auch mit verschiedenstem Leistungsniveau aufeinander treffen. - Und alle Teilnehmer/innen haben - mit Ausnahme der drei Massenstart-Veranstaltungen - ungefähr die gleiche Chance einen Lauf zu gewinnen. Der Lauf-Cup ist also keine Veranstaltung bei der sich die besten profilieren und ihren Siegeshunger stillen können. **Primär soll ein gutes Training absolviert werden.**

Es darf durchaus vorkommen, dass auch einmal der/die schwächste Teilnehmer/in am meisten von der Handicap-Formel profitiert und den Lauf gewinnt. Deshalb werden auch keine Preise vergeben und die Medienresonanz der Laufsieger wird sehr bescheiden bleiben. Wer die Voraussetzung erfüllt, die vorgegebenen Distanzen ohne nennenswerte Unterbrüche durchzulaufen, ist bereits stark genug um an den Läufen teilzunehmen.

Bei der Streckenführung legt man Wert auf weichen Boden, also möglichst wenig Asphalt, Cross-Abschnitte (Wiesen, verwurzelte Waldwege) werden nach Möglichkeit gemieden. Die Läufe führen oft in schöne, unbekannte Landschaftsteile unserer Region. Die organisatorischen Dienstleistungen sind einerseits bescheiden (keine Garderoben/Duschen, keine Verkehrskadetten etc.), andererseits wird grossen Wert auf eine perfekte Streckenkennzeichnung gelegt (optimale Markierungen, jeder Kilometer wird angezeigt) und das Ranglisten-Bulletin tritt jeweils bis spätestens vier Tage nach dem Lauf zu Hause ein.

Reglement:

Achtung neu: Start nicht mehr gruppenweise, sondern einzeln !!!

Der Lauf-Cup 95/96 wird in zehn Läufen ausgetragen (3 x Massenstart-, 7 x Handicap-Lauf). Nach den ersten beiden Läufen wird das theoretische Leistungsvermögen jeder/s Teilnehmer/s/in errechnet. Bei den Handicap-Läufen (Lauf-Nr. 3,4,5,6,8,9 und 10) startet der/die Beste am Schluss. Alle Übrigen erhalten einen individuell errechneten Vorsprung, die Berechnung basiert auf den effektiven Laufzeiten der vorangegangenen Läufen. Dieser Vorsprung wird auf ca. 90 %, des zu erwartenden Rückstandes auf den schnellsten Läufer, festgelegt. **Die individuelle Startvorgabe wird für jeden Lauf neu berechnet.** Auf Alter, Formstand, Geschlecht etc. kann bei der Startberechnung keine Rücksicht genommen werden. Die im Programm ersichtliche Startzeit bei Handicapläufen bezieht sich auf den Start des langsamsten Läufers. Die individuellen Startzeiten für den nächsten Lauf werden jeweils mit den Ranglisten im voraus versandt. Jeder Läufer/in ist selber verantwortlich, sich zur rechten Zeit beim Start einzufinden.

Selbstverständlich sind auch Alle willkommen, die bei den Massenstart-Läufen nicht dabei sein konnten und ihr Debut bei einem Handicap-Lauf geben, in diesem Fall entscheidet die Jury über die Starterteilung. Ueber die Höhe der Startvorgaben (ca. 90%) ist einzig und allein die Jury zuständig. Diese setzt sich zusammen aus Walker Nater (Software), Fredy Hofsteiter (Resultat-Dienst), Markus Boss/Mathias Ellinger/Jimmy Lendenmann (Startnummern-Ausgabe) und Jürg Bruggmann (Gesamtorganisation).

Für das Lauf-Cup - Gesamtklassement erhält der Sieger eines Laufes 100 Punkte, der Letztplatzierte 30 Punkte. Dazwischen werden die Punkte gleichmässig nach Anzahl Teilnehmern aufgeteilt. Bei 10 Startenden hat jeder Rang einen Wert von 7 Punkten, bei 70 Startenden einen Punkt, bei 100 Startenden 0,7 Punkte und bei 150 Startenden 0,47 Punkte (in den letzten Jahren beteiligten sich pro Lauf durchschnittlich ca. 100 Läufer/innen). Für das Gesamtklassement werden neun Resultate gewertet (1 Streichresultat), Sieger des Lauf-Cups wird, wer am Schluss am meisten Punkte aufweist, bei Punktegleichheit entscheidet das bessere Resultat des letzten Laufes. **Um Spekulationen bezüglich hohen Startvorgaben zu entgegnen, wird in diesem Winter nur noch ein Streichresultat gewertet, das schlechteste Resultat wird in der Berechnung der Startzeit nicht berücksichtigt.**

Finanzielles/Ranglisten:

Die Startnummer kostet für jeden Teilnehmer 10 Franken und ist für alle 10 Läufe gültig. Ansonsten wird kein Startgeld verlangt, die durchschnittlichen Kosten pro Lauf liegen also bei einem Franken. - Zur Tilgung der Unkosten wird der Lauf-Cup - Toto durchgeführt. Zum Selbstkostenpreis werden den Interessierten wöchentlich die „Lauf-Cup - News“ (aktuelle Ranglisten, Startlisten, Streckenbeschrieb, Toto-Tips, Startlisten etc.) zugestellt.

Lauf-Cup - Toto:

??? wer erratat die Zeit des schnellsten Läufers ???

Toto Los ausfüllen, in die Urne werfen und pro Toto-Los Fr. 2.- in die Kasse legen (Lose, Urne und Kasse befinden sich beim Anschlagbrett).

Jeder Toto-Tagesieger erhält ein Glas Bienenhonig. Ausserdem werden dem Toto-Sieger 5 Punkte, dem 2.+3. vier Punkte, dem 4.+5.+6. drei Punkte, dem 7.+8.+9. zwei Punkte, dem 10.+11.+12. einen Punkt im Toto-Wettbewerb gutgeschrieben. - Für das Toto-Gesamtklassement sind tolle Preise zu gewinnen. Der Erlös des Totos dient der Unkostendeckung des Lauf-Cups

Profilbleietechnik AG
8575 Bürglen

LAUF-CUP

7. Austragung, Winter 1995/96

Profilbleietechnik AG
8575 Bürglen

<p>1.) Sa. 18. 11. 95 Romanshomer Wald Massenstr. 11. 9 km Org.: E. Merk + M. Boss, RMV Bischofszell + RV Arbou Streckenord.: Daniel Bartholdi, Nov. 94; Zeit: 40'42" Startnummern: 13.15 - 14.15 Uhr, Schützenhaus Zufahrt: Hauptstr. Amriswil - Rhorn; eingangs Rhorn befindet sich links Rest. Lark, nach Lark nächste Strasse links (siehe Markierung) Start: 14.30 Uhr (alle Läufer/innen gemeinsam) Treffpunkt nach dem Lauf: in der Schützenstube, direkt bei Startziel</p>	<p>2.) So. 26. 11. 95 Niederuzwil Massenstr. 12. 5 km Org.: Peter Kuhn, RMV Uzwil-Obertufen Streckenord.: Daniel Felsa, Jan. 94; Zeit: 42'42" Einschreiben: ab 9.15 Uhr, hinter Rest. Luxenburg Zufahrt: in Niedenzwil Richtung Herau, ausgangs Niedenzwil befindet sich rechts Rest. Luxenburg Start: 10.00 Uhr (alle Läufer/innen gemeinsam) Treffpunkt nach dem Lauf: wird beim Anschlagsort bekannt gegeben</p>
<p>3.) Sa. 02. 12. 95 Andwil SG Handicap, 9.5 km coupliert Org.: Roman Knechtle, RMV Bischofszell Streckenord.: Patrick Hartmann, Jan. 95; Zeit: 34'07" Einschreiben: ab 13.30 Uhr, Fa. Leutenegger + Frei Zufahrt: in Amegg Hauptstr. Bzell-Gossau verlassen, links nach Andwil, Durch das Dorf fahren, Richtung Gossau, ca. 200 m nach Orsende, linke Seite, Von Gossau Richtung Andwil; 200 m vor Dorfeingang Start: ab 14.00 Uhr Treffpunkt: Rest. Omarsegg, an der Strasse Ri. Dorfzentrum</p>	<p>4.) Sa. 09. 12. 95 Willthurau Handicap, 2 x 5,9 = 11. 8 km Org.: Xaver Kappeler/Tredy Pfister, Laufsportclub WIL Streckenord.: Daniel Keller, Jan. 94; Zeit: 39'32" Einschreiben: ab 13.30 Uhr, Schiessanlage Thurau Zufahrt: Hauptstr. Wil - Flavil; zwischen Rückenbach und Schwarzenbach, nach der Thurbrücke, links zur Thurau Start: ab 14.00 Uhr Treffpunkt nach dem Lauf: in der Schützenstube, direkt bei Startziel</p>
<p>5.) So. 17. 12. 95 Scherzinger Wald Handic. 2 x 5.0=10.0 km Org.: Martin Koch, RV Kreuzlingen Streckenord.: Felix Schenk, Dez. 92; Zeit: 34'10" Einschreiben: ab 9.00 Uhr, Vita-Parcours Scherzingen Zufahrt: Hauptstr. Amriswil - Kreuzlingen; 800 m nach Orsende Schönenbaumgarten befindet sich links ein grosser Parkplatz Start: ab 9.30 Uhr Treffpunkt nach dem Lauf: Rest. Sonnenhof, Schönenbaumgarten</p>	<p>6.) Sa. 23. 12. 95 Frauenfeld Handicap 12.2 km Org.: Peter Widmer, Laufsportverein Frauenfeld Streckenord.: Michael Longhorn, Dez. 94; Zeit: 40'27" Einschreiben: ab 13.30 Uhr, Nähe Zuckerfabrik Zufahrt: Autobahnausfahrt Frauenfeld-West, dann Ri. Zuckerfabrik Start: ab 14.00 Uhr Treffpunkt nach dem Lauf: Schulhaus Oberwiesen (ca. 800 m vom Ziel, Richtung Zentrum) der LSV freut sich, möglichst viele Läufer/innen in der eigenen Festwirtschaft bewirten zu dürfen</p>
<p>7.) Sa. 30. 12. 95 Stelzenhof Massenstr. 10,0 km Org.: Peter Pupikoder, VMC Märstetten ***neue Strecke*** Einschreiben: ab 13.45 Uhr, auf dem Stelzenhof Zufahrt: Amriswil - Frauenfeld, Ortsdurchfahrt Weinfelden, am Ende der Einbahn; rechte Wegweiser „Schloss/Stelzenhof“, Von Feld Süd Bp 1-Anstiege links, vor Beginn Verbotene Fahrtrichtung links, Wegweiser Start: 14.30 Uhr (alle Läufer/innen gemeinsam) Treffpunkt nach dem Lauf: Rest. Stelzenhof</p>	<p>8.) Di. 02. 01. 96 Halden Handicap, 12.0 km Org.: Werner Seebass ***neue Strecke*** Einschreiben: ab 9.00 Uhr, Rest. Schäfli, Halden Zufahrt: zwischen Bischofszell und Schönenberg, Südsäule der Thur Start: ab 9.30 Uhr Treffpunkt nach dem Lauf: Rest. Schäfli, Halden</p>
<p>9.) So. 07. 01. 96 Lanterswil/Mettler Wald H. 2x6,0= 12,0 km Org.: Marcello Albasini, RV Bürglen Streckenord.: Felix Schenk, Jan. 93; Zeit: 41'58" Einschreiben: ab 9.00 Uhr, Schulhaus Lanterswil Zufahrt: Hauptstrasse Bürglen - Wil; in der Steigung noch vor dem Dorf Hagenswil, bei Rest. Scheidegg, rechts abbiegen, ca. 2 km, oder Kantonsstrasse Märwil - Wil; in Stehenberg links abbiegen, ca. 1 km Start: ab 9.30 Uhr Treffpunkt: Rest. Rössli, Stehenberg, ca. 800 m vom Ziel Ri. Märwil</p>	<p>10.) Sa. 13. 01. 96 Schlusslauf in Göltighofen H. 19.6 km Org.: Herbert Hürler, RMV Bischofszell Streckenord.: Felix Schenk, Jan. 93; Zeit: 1h08'07" Einschreiben: ab 13.30 Uhr, Schulhaus Göltighofen Zufahrt: Kantonsstr. Zihlschlacht - Sulgen, bei Kaserai Bernhausen rechts abbiegen, 400 m später links (Ablenkungen), oder Bahnhf Sulgen, entlang SBB, Richtung Romanshorn, 700 m später bei Bahnübergang rechts Richtung Göltighofen. Start: ab 14.00 Uhr Treffpunkt: Rest. Flugplatz Sitterdorf/Zihlschlacht</p>
<p>Einschreiben: Am Start muss jeder Teilnehmer/in beim Einschreibebüchli unterschreiben (zwecks Zielkontrolle) Startnummern: Die Startnummer muss an jeden Lauf wieder mitgenommen werden. Die Startnummernausgabe ab dem zweiten Lauf findet für diejenigen, die neu zum Lauf-Cup kommen, jeweils 30 min vor dem Start des/er ersten Läufers/in, in der Nähe des Anschlagsortes statt. Wer die Startnummer vergrissen hat, soll sich bei der Startnummernausgabe melden. Rangverlesen: Ca. eine halbe Stunde nach dem Zieleinlauf im erwähnten Restaurant.</p>	<p>Die IG-Lauf-Cup besteht neben den lokalen Organisationen aus folgenden Helfern: Lauf-Cup - News: Druck und Versand: Cacaco-Treuhand / Redaktion: W. Seebass, M. Widmer / Resultat-Dienst: F. Hofstetter / Software: W. Nater / Tot: W. Schönholzer, P. Kuhn / Adressverwaltung: D. Luf / Startnummernausgabe: M. Boss, M. Ellinger, J. Lendenmann, / Becher: M. Rutishauser / Materialverwaltung: J. Merk / Transport: J. Lendenmann / Verpflegung: E. Marti, E. Bruggmann und dkr, Küchenspender / Getränke: E. Gertsch, E. Lenzner, E. Marti, P. Röllhlißberger, T. Russ, K. Staehel / Zeitrichter: G. Löl, Sponsoren: B. Strupler / Kassier: W. Schönholzer / Revision: Treuhand Dürig / Konzept: J. Bruggmann</p>

Es werden wiederum gerne Kuchenspenden entgegengenommen (bitte vor dem Start beim Verpflegungsstand abgeben), Jede Kuchenspende wird mit einem Grabs-LoS für den Lauf-Cup-Toto honoriert!!!
- nach dem Schlusslauf findet zusätzlich eine Verlosung unter den Kuchenspendern statt!!!

Achtung: Die Läufe werden bei jedem Wetter durchgeführt. Die Strecken führen durch Feld und Wald, bei nasser Witterung könnte Morast bestehen; es wird empfohlen genügend Kleider und trockene Schuhe mitzunehmen. **Es stehen keine Garderoben/Duschen zur Verfügung.**

Weitere Programme können abgeholt werden bei:

- Zweirad Klausli, Rennweg, Amriswil
- Coiffeur Hitter, Thurgauerhof, Weinfelden
- Velo Krapf, Fabrikstrasse, Bischofszell